



AUF GROSSER REISE UNSER RÜCKBLICK AUF 2024

Auf dem Boxberg wurde im vergangenen Jahr bei den literarischen Abenden im Gemeindesaal der Lukasgemeinde ein bunter literarischer Reisekatalog aufgeschlagen. Viele folgten der Einladung von „literatur auf dem boxberg“ zu den verschiedenen Reisezielen und schlossen sich der Reisegruppe an. Dafür musste man nichts buchen, wichtig war nur, zum richtigen Datum rechtzeitig da zu sein. Und so gingen wir auf fünf verschiedene Pauschal-Reisen: Literatur, Musik, Bilder, Fotos und viele Gespräche – alles war inklusive und kostenlos.

Gestartet sind wir im Februar nach Jordanien. Mit unserem Reiseleiter Jörg Hartmann flanierten wir zum Beat von DJ Big Franky und den eindrücklichen Fotografien von Mircea Gutu auf den Spuren eines jungen Westeuropäers durch die Metropole Amman.

Im März segelten wir mit der Lyrikerin Claudia Kiefer und dem Singersongwriter Joachim Coch unter dem leuchtenden Mond hindurch auf wilden Wellen durch die Gezeiten des Lebens.

Wir erlebten am Schweinsbrunnen im Stadtwald mit dem Leseclub von Päd-Aktiv einen wunderbaren Maitag. Begleitet durch das Plätschern des Brunnes folgten die Kinder ihrer Reiseleiterin Claudia Kiefer auf dem weiten Weg eines Kamels durch die Wüste bis zum Meer. Am Abend desselben Tages bekamen wir dann hautnah eine ganz eigene, einmalige und wolkenbruchartige Geschichte vom Wasser zu spüren.

Im Oktober begleiteten wir Clarimonde, die erste Vampirin der Literatur bis in die Paläste Venedigs und erlebten in dem ersten Nachtstück des Jahres das Aufblühen und Vergehen ihrer wilden Liebe zu einem Landpfarrer mit.

Mitte November reisten wir in die kleine Stadt Brügg, deren Bewohner in einer seltsamen Symbiose mit einer die Stadt erhaltenden Maschine leben. Die Reiseleitung lag bei Joscha Schaback und er ließ uns zwei Stunden an den Geschehnissen rund um die Maschine teilhaben. Der Protagonist wurde am Ende Teil der Maschine. Der Rest der Reisegruppe kam mit einem gehörigen Schrecken davon, ganz so, wie es sich für ein gutes Nachtstück kurz nach Halloween auch gehört.

Wir Organisatoren befanden uns derweil im gesamten Jahr auf einer ganz eigenen Weiterbildungsreise: Blauäugig und ohne Reiseplan waren wir im Januar gestartet, stellten uns den Herausforderungen der verschiedenen Reiseziele, um dann im November zuerst dem Kulturamt und im Dezember bei der Literaturversammlung im großen Rathaussaal unsere Initiative „literatur auf dem boxberg“ den Kultur- und Literaturschaffenden Heidelbergs vorzustellen.

Und jetzt? Jetzt sind wir wieder zurück auf unserem Boxberg und erwarten ungeduldig das nächste Jahr. Wer dabei war, wird sich erinnern und ist hoffentlich auch 2025 wieder mit von der Partie. Wer unsere bisherigen Reisen verpasst hat, aber interessiert ist, sei herzlich eingeladen:

DAS REISEPROGRAMM FÜR DAS FRÜHJAHR 2025 IST VORBEREITET

MEHR INFORMATIONEN:
[HTTPS://IS.GD/LITERATURAUFDEMBOXBERG](https://is.gd/literaturaufdemboxberg)

